



Gebet für den Frieden

Nach einer Idee von Renovabis, dem christlichen Hilfsprojekt für Osteuropa.

Zur Vorbereitung auf den Gottesdienst wird ein Kreuz vor dem Altar aufgestellt, daneben eine brennende Kerze. Alle Mitfeiernden erhalten Kerzen, die sie während des Gottesdienstes entzünden können. Ebenso wird für sie ein Gebetsblatt (s. Anlage) mit den untenstehenden Gebetstexten vorbereitet.

Eröffnungsgesang

GL 481, 1,2,4,6,7 Sonne der Gerechtigkeit oder

GL 422, 1-3 Ich stehe vor Dir mit oder
Unfriede herrscht auf der Erde (Troubadour Nr. 290)

Liturgische Eröffnung

Täglich ist irgendwo auf der Erde Krieg. Täglich leiden und sterben Menschen, weil kein Friede ist. Heute wollen wir unsere Stimme für den Frieden erheben.

Verständnislos und geschockt sind wir gegenüber der Aggression Putins und Russlands gegen die Ukraine, - besorgt um die Menschen, die Gewalt erleiden und um ihr Leben bangen, - besorgt um eine Ausweitung des Krieges.

Die Menschheitsfamilie schaut mit immer größerer Ängstlichkeit auf die Krisen- und Kriegsgebiete unserer Welt. Menschen sehnen sich nach Frieden. Menschen wollen eine friedliche Welt; Menschen – Männer, Frauen, Jugendliche und Kinder – brauchen den Frieden; sie wollen, dass in dieser unserer Welt, die durch Spaltungen und Konflikte zerrissen ist, der Friede aufbreche und nie wieder Krieg sei. Der Friede ist ein zu kostbares Gut, als dass er nicht gefördert und geschützt werden müsste.

In diesem Anliegen verbinden wir uns mit allen, die um den Frieden in der Welt beten. Wir haben uns versammelt, weil wir mit Sorge auf Konflikte und Krisengebiete blicken. Bei alledem fragen wir nach Gott, der das Leben jedes Menschen geschaffen hat und der in Jesus Christus allen Menschen seine Liebe gezeigt und den Frieden angeboten hat. So stehen wir mit unseren Nöten vor unserem Gott, der uns hier zusammengeführt hat und beginnen unser Gebet in seinem Namen.

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Eröffnungsgebet

Lasst uns beten:

Barmherziger und starker Gott,
in deiner Macht liegt es, Kriege abzuwenden
und das Machtstreben der Mächtigen zu brechen.
Setze dem Krieg in der Ukraine ein Ende.

[Hier eingeben]

Steh den Menschen in ihrer Not bei.
Behüte die Völker Europas und der Erde vor Kriegsgefahr,
Schenke du ihnen Frieden und Sicherheit
und gib, dass das Gesetz deiner Liebe und Gerechtigkeit
von neuem herrsche.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. A Amen

Kyrie

In Ängsten, die einen (Troubadour Nr. 108) oder
Gl 163,6 Herr Jesus, du bist unser Friede

Überleitung

Unsere engen Grenzen bringen wir vor Gott, alles, was uns beugt und lähmt. Spüren sie einmal, wie sie stehen, wenn sie bedrückt sind. Der Blick geht nach unten. Die Brust ist eng.
Gott aber will, dass wir aufrecht stehen, mutig und unerschrocken nach vorne blicken. ER richtet auf. Wenn wir singen: Wandle sie in Weite, dann erleben sie das einmal körperlich! Richten sie sich beim Refrain bewusst auf, ergreifen sie mit Ihren Armen den Raum an ihrer Seite, und merken sie: dies ist die ursprüngliche Gebetshaltung des Christen vor Gott.

Lied

GL 437, 1 – 4 Meine engen Grenzen

Hinführung zur Lesung

Jeder Mensch sehnt sich nach Frieden.
Seit Jahrtausenden und in vielen Kulturen ist die denkbar kürzeste Formel für einen Willkommensgruß der Friedensgruß: Pax – Shalom – Salam.
In der Bibel begegnet uns keine Formulierung so oft wie „Der Friede sei mit Dir“ oder „Der Friede sei mit Euch“.
„Suche Frieden“ wird dem Psalm 34 zugeschrieben:
"Meide das Böse und tu das Gute; suche Frieden und jage ihm nach".

Der Psalm 34 macht Hoffnung, dass Frieden keine Illusion, sondern eine Möglichkeit, ein Versprechen, ein Geschenk, eine Aufgabe ist. Er wird auch an anderen Stellen der Bibel zitiert. Wie im Ersten Petrusbrief, wenn der Brief eine Kirche ermutigen soll, die sich vielfacher Ablehnung ausgesetzt sieht. (1 Petr 3,11). Der Brief tritt dafür ein, dass die Kirche ihre Berufung erkennt, eine Friedenszone zu sein und eine Friedensmission zu starten hat.

Es geht in beiden Textstellen darum, Frieden mit Gott, Frieden mit anderen und Frieden mit sich selbst zu schließen.

[Hier eingeben]

Lesung 1 Petr 3,8-12

Lesung aus dem ersten Petrusbrief

Endlich aber: Seid alle eines Sinnes, voll Mitgefühl und geschwisterlicher Liebe, seid barmherzig und demütig!
Vergeltet nicht Böses mit Bösem noch Kränkung mit Kränkung!
Stattdessen segnet; denn ihr seid dazu berufen, Segen zu erlangen.
Es heißt nämlich: Wer das Leben liebt und gute Tage zu sehen wünscht, der bewahre seine Zunge vor Bösem und seine Lippen vor falscher Rede.
Er meide das Böse und tue das Gute; er suche Frieden und jage ihm nach.
Denn die Augen des Herrn blicken auf die Gerechten und seine Ohren hören ihr Flehen; aber das Antlitz des Herrn richtet sich gegen die Bösen.

Wort des lebendigen Gottes.

Antwortgesang

GL 458 Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt oder
GL 544,1 + 2 Halleluja

Geistlicher Impuls

„Meide das Böse, tue das Gute, suche Frieden und jage ihm nach“, heißt es in Psalm 34 (Vers 15) und weiter: „Die Augen des HERRN sind den Gerechten zugewandt, seine Ohren ihrem Hilfeschrei.“

„Der Gott, an den wir glauben, ist kein Kriegsgott,
kein Gott nur einer Nation, kein Gott nur einer Armee.
Er steht auf der Seite der Opfer.
Gerade so ist er, der Gott und Vater aller Menschen
in Süd und Nord, in Ost und West.
Er begegnet uns in Jesus Christus, der Gewalt erlitt,
weil er auf Gegengewalt verzichtete.
So ist er unser Friede, er allein.
Das Kreuz Christi macht beides offenbar:
den ganzen Abgrund menschlicher Gewalttätigkeit,
die immer neu unschuldige Opfer fordert und Menschen leiden lässt;
aber auch das Ausmaß von Gottes Gewaltlosigkeit,
der mitten in menschlicher Gewalt leidet,
um sie liebend zu verwandeln und Gerechtigkeit zu schaffen.“ *(nach: Bischof Franz Kamphaus)*

Zeichenhandlung

Der Leiter, die Leiterin verweist auf das Kreuz vor dem Altar und spricht:
In Jesus Christus ist uns die „Güte und Menschfreundlichkeit Gottes“ (Tit 3,4) erschienen.
Er ist der Friedensbote des Vaters. Er zeigt, wie sehr Gott die Menschen liebt.
Durch sein Kreuz hat er Frieden gestiftet zwischen Gott und den Menschen.
Ich lade Sie nun ein, vor das Kreuz zu treten, hier vorne eine Kerze zu entzünden und diese vor dem Kreuz abzustellen. Sie soll Zeichen sein für Ihre Bitte um Frieden.

Friedensandacht der KLB Deutschland anlässlich des Angriffskrieges von Russland gegen die Ukraine im Februar 2022

[Hier eingeben]

Kommen sie reihenweise durch den Mittelgang nach vorne. Wir helfen gerne beim Entzünden der Kerze. Während der Prozession zum Kreuz singt die Gemeinde:

Lied

GL 365 Meine Hoffnung und meine Freude oder
Instrumentalspiel

Litanei: Gebet um Frieden

L Gott ruft uns, mitzubauen am Reich des Friedens und der Gerechtigkeit. Ihn bitten wir:

- V** Angesichts des Krieges in der Ukraine, –
A stärke die Sehnsucht nach Frieden.
- V** Angesichts der zunehmenden Spaltung Europas, –
A stärke die Sehnsucht nach Frieden.
- V** Angesichts der zahlreichen Kriegsschauplätze auf der Welt,
der zerbombten Städte und angesichts der unzähligen Toten,
A stärke die Sehnsucht nach Frieden.
- V** Angesichts der vielen Kinder, die unter den Kriegen leiden, –
A stärke die Sehnsucht nach Frieden.
- V** Angesichts des quälenden Hungers vieler Kriegsoffer, –
A stärke die Sehnsucht nach Frieden.
- V** Angesichts der Vielen, die ihre Heimat verlassen müssen, –
A stärke die Sehnsucht nach Frieden.
- V** Angesichts der immer wieder stockenden Friedensbemühungen, –
A stärke die Sehnsucht nach Frieden
- V** Angesichts aller Terroranschläge, Gewalttaten und
Verbrechen auf der ganzen Welt, –
A Stärke die Sehnsucht nach Frieden
- V** In der ganzen Welt –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** In den Herzen der Menschen –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** In unseren Familien –
A lass deinen Frieden wachsen.

[Hier eingeben]

- V** Unter den Völkern –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Unter den Religionen –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Unter den christlichen Konfessionen –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Unter den Generationen –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Wenn Hass und Neid aufkommen,
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Wenn Menschen benachteiligt werden, –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Wenn Menschen ausgegrenzt werden, –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Wenn Streit schwelt, –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Wenn Hass alles zerstört, –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Wenn ein Krieg droht, -
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Wenn Menschen zu den Waffen greifen –
A lass deinen Frieden wachsen.
- V** Gott, mit deiner guten Schöpfung –
A lass uns in Frieden leben.
- V** Mit allen Menschen auf der Erde –
A lass uns in Frieden leben.
- V** Mit den Fremden in unserer Umgebung –
A lass uns in Frieden leben.
- V** Mit den Benachteiligten in unserer Nähe –
A lass uns in Frieden leben.
- V** Mit den Andersdenkenden in unserer Gesellschaft –

[Hier eingeben]

- A** lass uns in Frieden leben.
V mit den Kollegen und Kolleginnen am Arbeitsplatz –
A lass uns in Frieden leben.
V In unser Herz –
A lege deinen Frieden.
V In unsere Gedanken –
A lege deinen Frieden.
V In unsere Worte –
A lege deinen Frieden.
V In unsere Taten –
A lege deinen Frieden.
V In unserer Beziehung zu unseren Mitmenschen –
A lege deinen Frieden.
V In unsere Beziehung zu dir, Gott –
A lege deinen Frieden.

Lied

GL 839,1-3 Wo Menschen sich vergessen

Friede ist in Gott Nikolaus von Flüe

Für viele Frauen und Männer der Katholischen Landvolkbewegung (KLB) sind Klaus und Dorothea von Flüe seit vielen Jahren wertvolle Vorbilder im Glauben. Bruder Nikolaus von der Flüe gilt als Friedensstifter und wurde sehr häufig in politischen und kirchlichen Konflikten als Vermittler angefragt. Bruder Klaus Konfliktstrategie besagt, dass man Auseinandersetzungen „gütlich beilegen“ soll und, wenn das nicht möglich sein sollte, ansonsten das „strenge Recht“ gelten zu lassen. Keinesfalls dürfte man einen Konflikt durch Krieg beizulegen versuchen. Bruder Klaus weist vielmehr auf den Frieden in Gott hin.

Gott, das Leben von Bruder Klaus leitet uns an, das Herz offen zu halten für dich und die Menschen. Ein Fenster seiner Zelle weist ins Innere der Kapelle, zu Deinem göttlichen Geheimnis. Das andere weist hinaus in die Welt zu den Menschen und zur Schöpfung, die Du uns anvertraut hast.

Bruder Klaus hat Versöhnung gestiftet für viele Ratsuchende, für die Eidgenossenschaft und weit darüber hinaus. «Ihr sollt einander gehorsam sein» und «Friede ist allweg in Gott» sind seine Worte, die uns den Weg weisen.

Gebet um Frieden, Gastfreundschaft und Mitmenschlichkeit

[Hier eingeben]

Gott, wir sehnen uns nach Frieden, nach einer Welt,
in der jeder Mensch Platz hat,
in Würde zu leben, in der sich Menschen unterschiedlicher Religionen und Weltanschauungen
mit Achtung und Wertschätzung begegnen,
nicht mit Hass und Verachtung,
in der wir uns freuen können an der Vielfalt von Menschen,
Völkern und Kulturen und an der Begegnung mit ihnen.
Gewalt, Terror und Hass, sei bei allen,
die auf der Flucht sind und Herberge und Gastfreundschaft
in der Fremde suchen,
sei bei allen, die Angst haben und sich sorgen um ihr Leben,
um ihre Lieben, um ihre Zukunft, um die Menschlichkeit in dieser Welt.
Gott, hilf uns, dir zu vertrauen,
dass du der Gott der Barmherzigkeit bist,
der Gott der Liebe und des Friedens.
Hilf uns, dir zu glauben,
dass Liebe und Menschlichkeit stärker sind als Hass,
Verachtung und Abschottung.
Hilf uns, dass wir uns nicht durch Terror und Gewalt dazu verleiten lassen,
unser Herz zu verschließen und anderen Menschen nur noch mit Angst,
Misstrauen und Ablehnung zu begegnen.
Lass uns den Mitmenschen sehen in jedem,
der in seiner Not zu uns kommt.
Gott, lass uns mit deiner Hilfe in dieser zerrissenen Welt Zeichen sein für Frieden, Gastfreundschaft
und Mitmenschlichkeit. Amen.
Wolfgang Scharl aus „Frieden mit dir...“ Kath. Landvolkbewegung Würzburg

Fürbitten

Gott, unser Vater, wir bitten dich: Schenke uns Gedanken und Wege der Verständigung und Versöhnung.

1. Gott, unser Vater, Krieg, Gewalt und Terror sind Alltag für viele Menschen. – in diesen Tagen denken wir besonders an die Menschen in der Ukraine. Wir bitten dich um Frieden und Versöhnung zwischen verfeindeten Völkern und Volksgruppen, zwischen Religionen und Weltanschauungen, zwischen Armen und Reichen. Du Gott des Friedens.

Alle: Herr, lenke unsere Schritte auf den Weg des Friedens.

2. Gott, unser Vater, wir bitten dich für alle, die wegen ihrer Religion oder Weltanschauung benachteiligt, verfolgt oder getötet werden, um Geduld, Ausdauer und Schutz vor ihren Verfolgern. Du Gott des Friedens.

Alle: Herr, lenke unsere Schritte auf den Weg des Friedens.

3. Gott, unser Vater, wir bitten dich für die Menschen, die auf der Flucht sind oder die aus ihrer Heimat vertrieben werden. Lass sie wieder Heimat finden und schenke ihnen ein Herz, das zur Versöhnung bereit ist. Du Gott des Friedens.

Alle: Herr, lenke unsere Schritte auf den Weg des Friedens.

[Hier eingeben]

4. Gott, unser Vater, wir bitten dich für alle, die durch Krieg, Gewalt oder Terror einen lieben Menschen verloren haben. Tröste sie in ihrem Leid und gebiete der Vergeltung Einhalt.

Du Gott des Friedens.

Alle: Herr, lenke unsere Schritte auf den Weg des Friedens.

5. Gott, unser Vater, wir bitten dich für alle, die Krieg, Gewalt und Terror über andere Menschen bringen. Schenke ihnen Einsicht und Umkehr, damit sie Wege des Friedens finden. Du Gott des Friedens.

Alle: Herr, lenke unsere Schritte auf den Weg des Friedens.

Gott, unser Vater, hilf uns, nicht nachzulassen im Einsatz für Frieden und Versöhnung, um Mut zur Verständigung, um Kraft und Ausdauer. Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn

*Wir beten gemeinsam das Gebet aller Christ*innen*

Vater unser

Schlussgebet

Lasst uns beten. –

Allmächtiger, gütiger und barmherziger Gott,
rühre du die Herzen der Menschen an
und gib uns Gedanken des Friedens und der Versöhnung.

Erfülle du die Menschen mit Ehrfurcht
vor dem Leben eines jeden Einzelnen,
vor dem Leben aller Völker, Religionen und Nationen
und vor dem Geschenk der Schöpfung.

Gib, dass der Wille zum Frieden den Hass überwindet
und Rache der Versöhnung weicht.

Lass die Menschen erfahren, dass sie alle deine Kinder
und Geschwister sind,

denen du deine Liebe schenkst.

Und lass uns selbst in dieser Liebe leben.

Gütiger Gott, mach uns und alle Menschen zum Werkzeug deines
Friedens.

Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn. Amen.

(Friedensgebet der Mönche des Europaklosters Gut Aich)

Segensbitte

Guter Gott, gib uns Frieden jeden Tag.

Lass uns nicht allein, denn nur du unser Gott,
schenkst uns Frieden und Freude ganz allein.

Guter Gott, wir sehnen uns nach dem Frieden

Wir wollen die Sehnsucht nach Frieden und Gerechtigkeit in unserem Herzen nicht aufgeben.

Guter Gott, du zeigst uns immer wieder Möglichkeiten und Wege zum Frieden.

[Hier eingeben]

In diesem Glauben und Vertrauen suchen wir voller Angst und Spannungen nach dem Frieden in dieser Welt und erbitten den Frieden in der Ukraine und Europa und in der ganzen Welt.

Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft,
bewahre unsere Herzen und Sinne in Christus Jesus.
Es segne uns der dreieinige Gott, der Vater und der Sohn und der
Heilige Geist. Amen.

Lied

GL 823, 1 - 3 Da wohnt ein Sehnen tief in uns oder
GL 451, 1 + 3 Komm, Herr, segne uns oder
Gl 453, 1- 4 Bewahre uns Gott

Hubert Wernsmann, KLB Bundesseelsorger